

Digitalisierung: Wenn Politik, Verwaltung, Schulen, Lehrer und Offener Ganztag sich entfremden.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 1. Juli 2023 22:15

Danke an Palim für die übersichtliche Zusammenfassung der Problematik.

Das ist die Realität in Deutschland. Und sie wird sich nicht ändern lassen, weil zu viele Player im System mitmischen, die unterschiedliche Kompetenzen haben, unterschiedliche Bedürfnisse und unterschiedliche Ziele.

Ich schrieb es anderenorts schon einmal. Was wir brauchen, ist...

... eine nationale Bildungsbehörde, die dem direkten Zugriff der Politik entzogen ist, über einen großzügigen Etat verfügt und sachorientiert arbeitet. (=> Grundgesetzänderung)

... im Zuge dessen die Abschaffung der Kultushoheit der Länder. (=> Grundgesetzänderung)

... die Abschaffung der kommunalen Trägerschaft und die Überführung der Zuständigkeit für die Schulen an den Bund. (=> Grundgesetzänderung, Änderung in den Länderverfassungen)

... die Einrichtung von Verwaltungsstellen (Schulorganisation, Gebäudemanagement, Haushalt, Personalmanagement) parallel zur didaktischen Leitung, Einrichtung von sozialen/psychologischen Diensten sowie IT-Verwaltungsstellen an jeder Schule.

Auch wenn ich eigentlich ein Optimist bin, gehe ich hier davon aus, dass nicht einmal meine Enke das erleben werden.